

Betreff:

**43. Änderung des Flächennutzungsplanes (Bereich nördlich des Industriegebietes am Dinklager Ring)
hier: Annahme des Vorentwurfes für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange**

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Ausschuss für Bauen, Umwelt und Stadtentwicklung	27.04.2023	öffentlich
Verwaltungsausschuss	22.05.2023	nicht öffentlich

Beschlussvorschlag

Der Vorentwurf der 43. Änderung des Flächennutzungsplanes wird angenommen. Er ist zusammen mit dem Vorentwurf der Begründung den Trägern öffentlicher Belange zur Stellungnahme zuzuleiten. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit soll durch Auslage des Vorentwurfes im Bauamt sowie durch Bereitstellung der Unterlagen auf der Internetseite der Stadt Dinklage erfolgen.

Begründung

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Dinklage hat in seiner Sitzung am 10.10.2022 beschlossen, den Flächennutzungsplan der Stadt Dinklage im Bereich nördlich des Bebauungsplanes Nr. 103 „Östlich Dinklager Ring“ und südlich des Hopener Mühlenbachs zu ändern (Aufstellungsbeschluss für die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes). Ziel dieser F-Plan-Änderung ist laut VA-Beschluss die Darstellung einer gewerblichen Baufläche.

Inzwischen liegt ein Vorentwurf für die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes vor, der in der Sitzung des Ausschusses für Bauen, Umwelt und Stadtentwicklung vorgestellt wird.

Finanzielle Auswirkung

Es ist ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen.

Auswirkungen auf den Klimaschutz

Im Zuge des Bauleitplanverfahrens wird ein Umweltbericht erstellt, der die Auswirkungen der Planung auf Menschen, Pflanzen, Tiere, biologische Vielfalt, Boden, Wasser, Umwelt, Klima und Landschaft bewertet und Maßnahmen zur Vermeidung oder Minimierung nachteiliger Umweltauswirkungen aufzeigt. Eingriffe, die nicht im Plangebiet kompensiert werden können, werden durch externe Kompensationsmaßnahmen ausgeglichen.